



Stolz präsentieren einige der Kinder ihre selbst gebastelten Wildbienen.



Der Familienanlass kam auch bei ihnen gut an.

BILDER: PETER FÜRST

Oftringen Familientag des Natur- und Vogelschutzvereins

# Fünf-Sterne-Hotel am Looweier errichtet

Die Wildbienen werden sich freuen. Ab sofort steht ihnen am Oftringer Looweier ein neues Hotel zur Verfügung, das kaum Wünsche offenlässt.

Mittlerweile ist es schon fast Tradition, bereits zum dritten Mal organisierte der Natur- und Vogelschutzverein Oftringen einen Familientag. Präsident Urs Meyer konnte bei perfekten äusseren Bedingungen ein gutes Dutzend Kinder in Begleitung ihrer Mütter, Väter oder Grosseltern begrüßen. Er erklärte den Anwesenden, dass einerseits ein Wildbienenhotel entstehen soll und alle, die möchten, eine lustige Wildbiene basteln dürfen.

Dafür war alles bestens hergerichtet: Ein Tisch mit Werkzeug, ein Tisch mit Bastelmaterialien, Bambusstäbe zum Zersägen, Körbe mit Füllmaterial, der Rohbau des Bienenhotels, wo davor sogar schon eine Blumenwiese angesät war, damit die künftigen Bewohnerinnen dereinst auch genügend Nahrung vorfinden werden.

Doch, halt, etwas fehlte noch! Ein Feuer, schliesslich lockte ja auch die Aussicht auf warme Würstchen nach

getaner Arbeit. Und so ging es zuerst hoch zur Weiherhütte, wo die Kinder rasch anfeuerten, damit das Zvieri rechtzeitig auf den Tisch kommen würde.

## Sägen, schmirgeln, basteln

Danach verteilten sich alle an die Arbeitsplätze. Die einen sägten Bambusstäbe auf die passende Länge zu und schmirgelten sie anschliessend schön glatt. Die anderen bastelten un-

ter der Anleitung von Katharina Sä-gesser eine drollige Wildbiene. Susanne Stocker kümmerte sich schliesslich darum, dass die Kinder den Rohbau sinnvoll mit Backsteinen, Bambusröhrchen, Tannzapfen und Holzwole bestückten.

Nach und nach füllte sich der Rohbau des Hotels und als schliesslich alle Kinder stolz ihre selbst gebastelte Wildbiene herzeigen konnten, war es auch schon Zeit für das wohlverdiente Zvieri mit Wurst und Brot sowie Kaffee und Kuchen, das einige helfende Hände bereitgestellt hatten. Einige blie-

ben noch länger gemütlich beisammen, andere verabschiedeten sich etwas eher, aber alle schienen überaus zufrieden zu sein mit diesem wunderschönen Herbstnachmittag.

PETER FÜRST

Weitere Impressionen finden Sie auf unserer Website.

**zt** Mehr auf [wiggertaler.ch](http://wiggertaler.ch)



Sorgfalt war gefragt beim Bestücken des Bienenhotels.



Er ist offensichtlich zufrieden mit dem Ergebnis.



Mit Grosis Hilfe geht alles etwas leichter!



Diego kann schon ganz gut alleine sägen, wie NVO-Präsi Urs Meyer anerkennend feststellt.



Katharina Sä-gesser bastelte mit den Teilnehmenden eine lustige Wildbiene.